

DREES Michel

1878 - 1944)

Elvange

Patents (details)

1 - Hochelastische Federpolsterung für Betten, Sessel, Divan u. dgl.

LU patent	21234
Application date	1 February 1935

(copy to be obtained from Archives nationales)

2 - Universalbett

LU patent	22139
Application date	31 January 1936

(copy to be obtained from Archives nationales)

3 - Kombinierte Federung für Betten, Sitze und sonstige Versteifung von Tragflächen

LU patent	27062
Application date	17 July 1940

(copy to be obtained from Archives nationales)

4 - Polsterung mit stehenden Federn für Matratzen, Sitze, Betten & dgl. sowie Versteifungseinlagen für Beton und Tragflächen

LU patent	27159
Application date	31 May 1941

Zur Herstellung feingepolsterten Matratzen, Betten, Sitze und dergleichen werden Druck- und Zugfedern sowie ihre Vereinigungen verwendet. Bislang war die Spiralfeder das bevorzugte Bauelement. Dem Einbau von stehenden Bogen- und Kreisfedern waren die Schwierigkeiten der Befestigung auf diesem Gebiet hinderlich. An einer Reihenverbindung solche Federn zu einem feststehenden Federband als Zwischenprodukt ist bislang nicht gedacht worden. In einem solchen Federstreifen muss jeder Federring frei federn d.h. unter der Last sich zur Ellipse abplatteln, um dann entlastet zum Ring zurück zu kehren ohne jegliche Behinderung. Ferner muss der Ring als alleinige senkrechte Stütze und Verstrebung zur gegenseitigen Bindung und zur Gesamtstabilität der Federschicht vorwiegend beitragen.

Solche Ringe können einfach gebunden und verknüpft werden, oder etwa nach Herstellungsart der Springfedern verbunden und abwechselnd mit geradlinige Zwischenstäben als fortlaufendes Band zurechtgebogen werden.

...

Nach demselben System können Verstärkungseinlagen für Beton und Gitterstützen für Tragflächen und dergleichen hergestellt werden. Der laufende Draht wird etwa nach folgendem Schema zu Bändern gebogen und gebunden:

